

# INHALT

## Inhaltsverzeichnis

INHALT.....	1
eBiss Update 2.2.47.x (13. April 2010).....	3
1) Loglevel aus eBiss.Service.exe.Config und aus Job-ReRun-Dialog werden berücksichtigt.....	3
2) Bei Fehler während einer Transformation kann der Log-Context des SourceObjekts mit in das Log ausgegeben werden.....	4
3) EntiyTypes werden sortiert (Repository).....	4
4) Preislinien können aus WinClient gelöscht werden.....	5
5) Server Smooth Shutdown.....	5
6) Mehrfachauswahl (Delete).....	5
7) Typesets werden sortiert angezeigt.....	6
8) WinClient-Titelzeile zeigt User@Knoten an.....	6
9) DBCopy verfügt über Fortschrittsanzeige und User-Dialog bei vorhandenem System-Knoten in Ziel-Datenbank.....	6
10) Neue FrameVariablen TradingPartnerName, TradingPartnerGln, SystemPartnerName, SystemPartnerGln.....	7
11) eBiss-Service setzt beim Start alle offenen RuntimeSessions auf beendet.....	7
12) WinClient StartScreen mit Mini-Dashboard.....	7
13) Neue Mapping-Funktionen.....	7
14) RetailArticlePool setzt LastTouchedDate und LastModified bei ArticleDetail (Neuanlage)....	7
15) EDIFACT Reader und Writer berücksichtigen Codepages aus Konfiguration in Repository...8	
16) ISystemVariableConsumer und ILoggingObject sind für IBackendLookupProvider Implementierungen verfügbar .....	8
17) Neue JobSteps.....	8
18) Configure.exe mit ArticlePool Dublettenbereinigung.....	8
19) Lock-Mechanismus für Messagestore überarbeitet.....	8
20) FixLength Writer formatiert negative Zahlen mit vorangestellten 0 richtig.....	8
21) Fehler bei eBissConfigure.exe bzgl. Integrated Security und DB Neuanlage (MSSql) beseitigt.....	8
22) Jobeditor mit Select-, Copy- und Delete-Range Funktion überarbeitet.....	8
23) Fehler in Rules-/RulesSet-Löschen (MapEditor) bei mehreren markierten Rules und RuleSets beseitigt.....	9
24) MapEditor erzeugte Fehlermeldung bei Copy/Paste.....	9
25) SalesReport Pool wurde unstrukturiert.....	9
26) JobStep WaitStep erweitert.....	9
27) EDIFACT-Standard 921 als SourceObjects verfügbar.....	9
28) Fehler bei Mappingfunktion IIF behoben.....	9
29) Rundungs-Fehler bei NullableNumeric-Werten behoben.....	9
30) DeleteProcessInstance DirectSQL aus GUI heraus.....	10
31) MapEditor Drag'n Drop Problem mit gleichem MetaObjekt beseitigt.....	10
32) Recognizer mit Priorität.....	10
33) Specified Repository auswählbar bei EntityAnalyzer.....	11
34) MessageBox-Aktualisierungs-Problem behoben.....	11
35) MapEditor Pfadeinträge bei Drag'n Drop.....	11
36) Beschriftung für Job-Kategorien im JobEditor korrigiert.....	12
37) Fehlermeldung bei Job-Wechsel beseitigt.....	12

38) WinClient-Statusleiste.....	12
39) Property Verriegelung bei DirectSqlTradeItemSelector.....	12
40) Suche für Locations ohne GLN.....	13
41) LocationView-Dialog.....	13

# eBiss Update 2.2.47.x (13. April 2010)

Neue Funktionen/Bugfixes:

## 1) Loglevel aus eBiss.Service.exe.Config und aus Job-ReRun-Dialog werden berücksichtigt

Folgende LogLevel stehen für die ServiceLog.Log zur Verfügung:

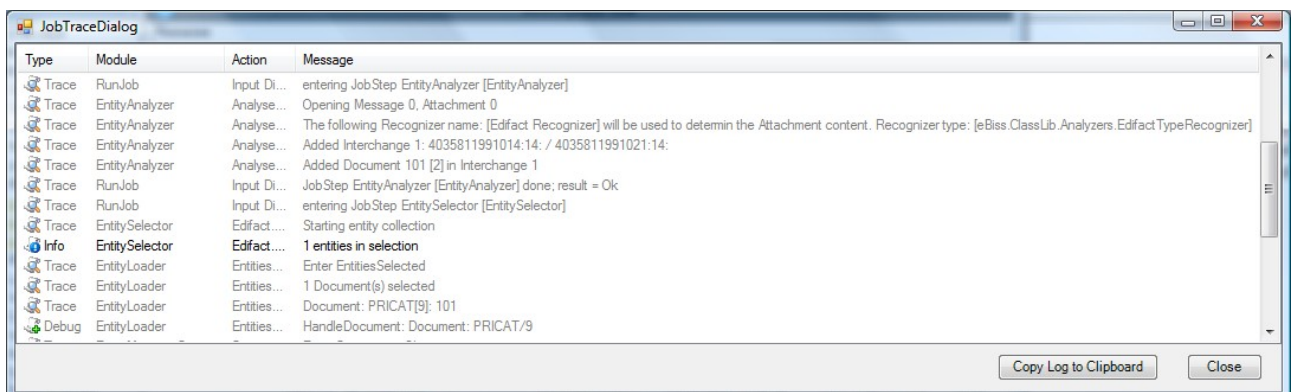
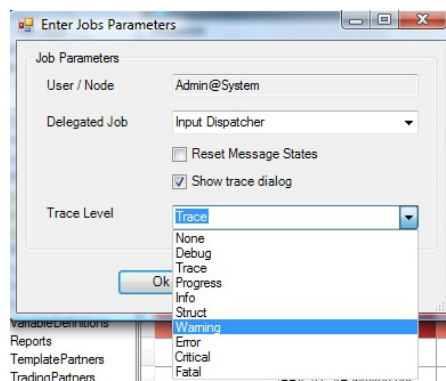
None	= 0,
Debug	= 1,
Trace	= 2,
Progress	= 3,
Info	= 4,
Struct	= 5,
Warning	= 6,
Error	= 7,
Critical	= 8,
Fatal	= 9

Man kann den LogLevel für die Serviceeinträge in der ServiceLog.log in der eBiss.Service.exe.config hinterlegen:

```
<add key="LogMan.LogFileName" value="ServiceLog.Log" />  
<add key="LogMan.DefaultLogLevel" value="Trace" />
```

In diesem Fall werden alle LogMessages ab der Stufe Trace aufwärts (bis Fatal) ins Log geschrieben.

Startet man hingegen eine Job aus dem WinClient per ReRun, so ist die LogLevel-Einstellung des ReRun-Dialogs von Bedeutung:



## 2) Bei Fehler während einer Transformation kann der Log-Context des SourceObjekts mit in das Log ausgegeben werden

Wenn Ihr ein Mapping im MapEditor öffnet und die Properties einstellt, habt Ihr auch die Möglichkeit den Schalter ReportExtendedInfo zu aktivieren (true). Wenn ein Fehler beim Debuggen des Mappings oder beim EntityTransformer im Job auftritt, werden zusätzliche Werte des Segments eines SourceObjekts, welche durch die fehlerhafte Rule verarbeitet werden, ins Log geschrieben. Der MaxReportingLevel gibt die Knotentiefe der ins Log geschriebenen SourceSegmente an.

The screenshot shows the MapEditor interface. On the left, there are two tables for mapping properties:

Description	Description
Type	Type
Length	Length
Occurence	Occurence

Below these is a list of source segments:

NAD Rechnungse...	@InvoiceRecip..	SG_2/NAD
NAD Lieferort	@DeliveryPart..	SG_2/NAD
NAD Warenendem...	@UltimateCon..	SG_2/NAD
PosCounterVar	count(Groups/L..	\$poscounter
QuantityCounterVar	sum(Groups/lt..	\$qtycounter
Gruppe	Groups	SG_10

On the right, there is another table with the same structure as the first one. Below it is the Properties panel:

Properties	
Version	0.0
IsChanged	True
BaseMappingName	
SourceTypeName	eBiss.Industry.DespatchAdvise
ReportExtendedInfo	False
MaxReportingLevel	2
TargetTypeName	eBiss.MappingObjects.Edifact.D96A.Messages.DESADV.DES/

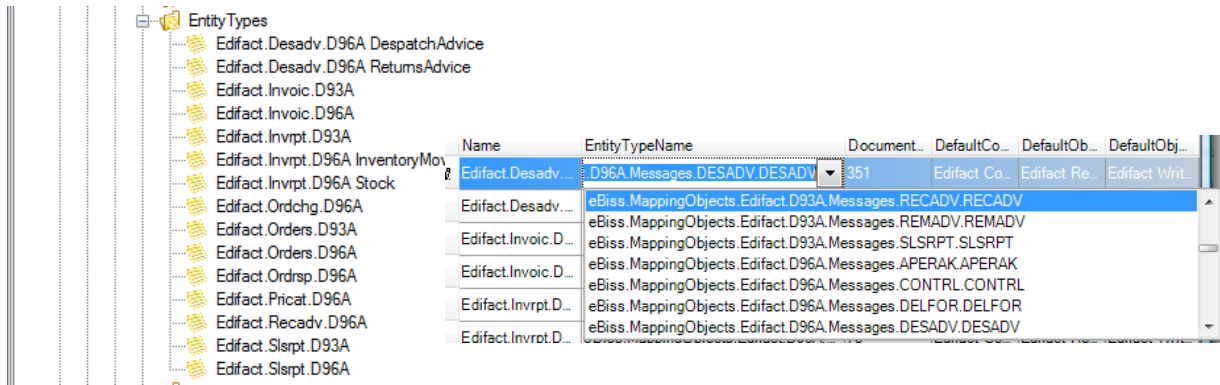
Log (MapDebugger):

Type	Module	Action	Message
Trace	MapDebugger		Mapping took 0,084 seconds
Debug	MapDebugger		Initialize Mapping Execute done
Trace	MapDebugger	PA []	Enter PA []
Info	MapDebugger	PA []	Starting progress counter. Min=0, Max=100
Error	MapDebugger	PA []	Problem in ExecuteRule(_PositionAction): Der Wert für einen Int32 war zu groß oder zu klein.
Error	MapDebugger	PA []	DE_7140 = 4035811000013;
Error	MapDebugger	PA []	DE_7143 = EN;
Error	MapDebugger	PA []	DE_7140 = 2301514;
Error	MapDebugger	PA []	DE_7143 = SA;
Error	MapDebugger	PA []	DE_7140 = 61103099;
Error	MapDebugger	PA []	DE_7143 = HS;
Error	MapDebugger	PA []	DE_7140 = 122509;
Error	MapDebugger	PA []	DE_7143 = GD;
Error	MapDebugger	PA []	DE_1131 = DTB;
Error	MapDebugger	PA []	DE_3055 = 246;
Error	MapDebugger	PA []	DE_7009 = 030;
Error	MapDebugger	PA []	DE_3055 = 91;
Error	MapDebugger	PA []	DE_7009 = 42;
Error	MapDebugger	PA []	DE_3055 = 91;
Error	MapDebugger	PA []	DE_3055 = 91;
Error	MapDebugger	PA []	DE_7008 = blue;
Error	MapDebugger	PA []	DE_7009 = CU;
Error	MapDebugger	PA []	DE_7008 = Art1;
Error	MapDebugger	PA []	DE_7009 = NOS;
Error	MapDebugger	PA []	DE_3055 = ZZZ;
Error	MapDebugger	PA []	DE_7009 = 30001;
Error	MapDebugger	PA []	DE_3055 = ZZZ;
Error	MapDebugger	PA []	DE_7008 = Article 1;
Error	MapDebugger	PA []	DE_7008 = shirts;
Error	MapDebugger	PA []	DE_3055 = 91;
Error	MapDebugger	PA []	DE_7008 = brand name1;
Error	MapDebugger	PA []	DE_7008_2 = sub brand name1;
Error	MapDebugger	PA []	DE_6063 = 53;
Error	MapDebugger	PA []	DE_6060 = 1;
Error	MapDebugger	PA []	DE_6411 = PCE;
Error	MapDebugger	PA []	DE_4441 = SEA;
Error	MapDebugger	PA []	DE_3055 = 91;

## 3) EntiTypes werden sortiert (Repository)

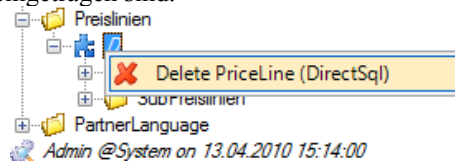
EntityTypes werden sortiert in der EntityType-Knotenansicht und in der Auswahlliste bei der

EntityType-Konfigurationsansicht (Repository) dargestellt.



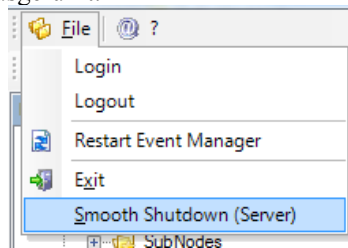
#### 4) Preislinien können aus WinClient gelöscht werden

Solange sie nicht als ParentPreislinie eingetragen sind:



#### 5) Server Smooth Shutdown

Der Winclient verfügt über die Möglichkeit, den eBiss.Server per Smooth Shutdown zu beenden. Laufen noch Jobs, so wird der Shutdown um 30 min verzögert ausgeführt.



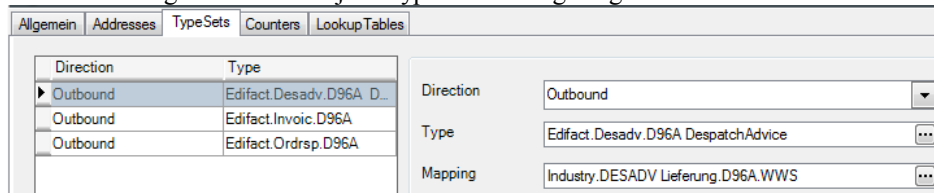
#### 6) Mehrfachauswahl (Delete)

für Jobs, Mappings, Channels, Partner, EventListener, Tasks

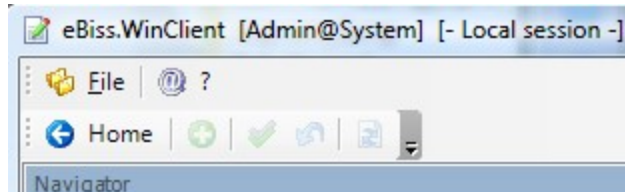
ChannelDirection	Name	ChannelSystemTy...	MessageDirection	ImmediateRetries
Send	FTPSend1	eBiss.Data.FtpSen...	Outbound	0
Receive	HD Receive CH	eBiss.Data.Harddis...	Inbound	0
Send	HD Send CH	eBiss.Data.Harddis...	Inbound	0
Send	HTTP Send	eBiss.Data.HttpSen...	Inbound	0
Send	POP3 Send	eBiss.Data.Pop3Se...	Inbound	0
Send	SMTP Send	eBiss.Data.SmtpSe...	Inbound	3
Send	SMTP Messages	eBiss.Data.SmtpSe...	Outbound	0

## 7) Typesets werden sortiert angezeigt

TypeSets werden nach Richtung und SourceObjekt-Type sortiert angezeigt:

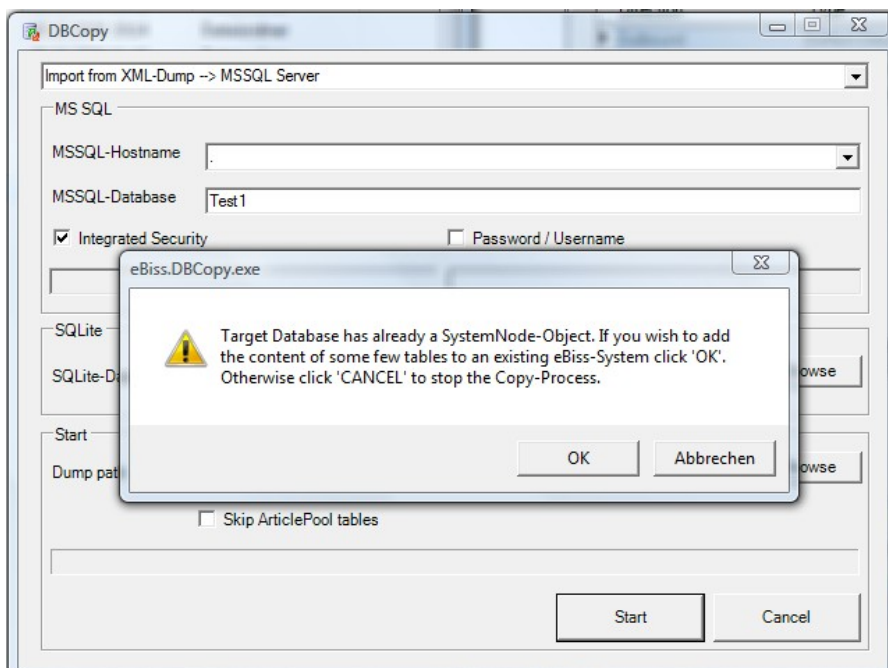


## 8) WinClient-Titelzeile zeigt User@Knoten an



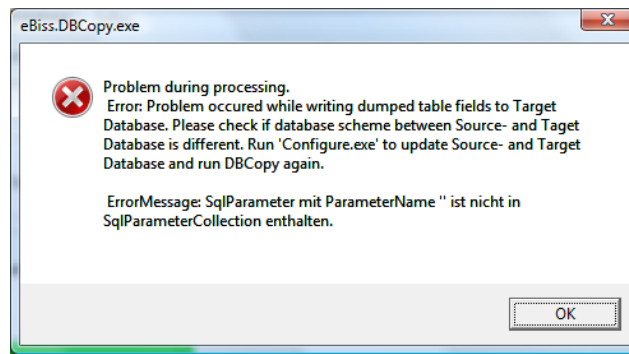
## 9) DBCopy verfügt über Fortschrittsanzeige und User-Dialog bei vorhandenem System-Knoten in Ziel-Datenbank

Wird DBCopy ausgeführt, um Tabellen in eine Ziel-Datenbank zu schreiben, erscheint eine Benutzer-Abfrage mittels der, der Benutzer entscheiden kann, ob dieser Prozess weitergeführt wird (einzelne Tabellen in bestehendes eBiss-System integrieren), oder abgebrochen werden soll, um eine eventuelle Zerstörung der Ziel-Datenbank zu vermeiden.



Die Fehlermeldung "SqlParameter mit ParameterName " ist nicht in SqlParameterCollection enthalten" wurde geworfen, wenn im XML-Dump einer Tabelle der Quell-Datenbank ein Spaltennamen enthalten war, der in der Tabelle der Ziel-Datenbank nicht enthalten war. Die ursprünglich Fehlermeldung war folgende: "'sqlda.UpdateCommand.Parameters[toModify.ParameterName]' hat eine Ausnahme vom Typ 'System.IndexOutOfRangeException' verursacht.", da die Spaltenzahl zwischen gedumper Quell-Tabelle und Ziel-Tabelle unterschiedlich war.

Neue Fehlermeldung:



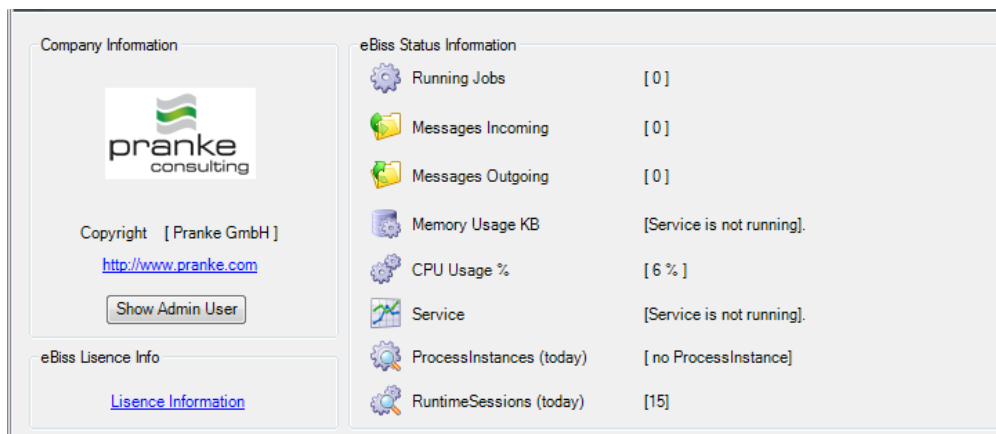
## 10) Neue FrameVariablen TradingPartnerName, TradingPartnerGln, SystemPartnerName, SystemPartnerGln

Diese können in einem Mapping abgefragt oder überschrieben werden oder in einem EntityIfCase-Jobstep abgefragt werden, um eine Verzweigung zu realisieren.

## 11) eBiss-Service setzt beim Start alle offenen RuntimeSessions auf beendet

Mit Status 'AbortedByShutdown'

## 12) WinClient StartScreen mit Mini-Dashboard



## 13) Neue Mapping-Funktionen

**AddWarningIssue**, welche eine Warnung statt einen Errors ins Log einträgt, **HasWarning**, welche den IssueLevel.Warning zurück liefert und **GetArticleDetailsExByEAN**, welche ArticleDetails eines Articles cached (wg. Performancegewinn).

## 14) RetailArticlePool setzt LastTouchedDate und LastModified bei ArticleDetail (Neuanlage)

Der Retail.ArticlePool hat bisher bei der Neuanlage von ArticleDetails die Felder LastTouchedDate und LastModified nicht berücksichtigt.

## 15) EDIFACT Reader und Writer berücksichtigen Codepages aus Konfiguration in Repository

Und damit auch Umlaute

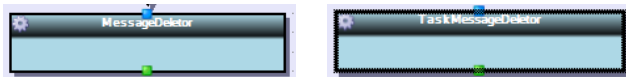
Name	Edifact Reader
CharacterEncoding	windows-1252
Reader Details	
Name	Edifact Reader
IgnoreUnknownUnUsSegments	<input type="checkbox"/>

## 16) ISystemVariableConsumer und ILoggingObject sind für IBackendLookupProvider Implementierungen verfügbar

LookupTableValueProvider.BackendProviderInstance bietet nun die Möglichkeit, Variablen und den LogContext einzubinden. Die Nutzung erfolgt im JobStep "ValueProviderUpdateJob" und im Dialog "LookupTableValueProviderViewControl". Im LookupTableValueProviderViewControl geschieht dies durch die Betätigung der "FetchValue" Schaltfläche, die es mittels Schnittstelle ermöglicht, Lookup-Daten aus einer Warenwirtschaft oder aus einem ERP-System abzuholen.

## 17) Neue JobSteps

Message Deletor (löscht InputMessages) und TaskMessageDeletor (löscht Tasks der InputMessages) und sind in der Kategorie Common zu finden.



## 18) Configure.exe mit ArticlePool Dublettenbereinigung

Für eBiss-Versionen vor 2.0.37.x kann mittels eBiss.Configure.exe eine EAN/-ArticleDetail-Dublettenbereinigung des Retail.ArticlePools durchgeführt werden.

## 19) Lock-Mechanismus für Messagestore überarbeitet

so dass bei Lese-Zugriffen aus einer MessageBox der Schreibzugriff auf den betroffenen Stream nicht blockiert ist, wenn der EntityMessageCreator diese Nachricht zusammenstellt und Dokumente hinzufügt.

## 20) FixLength Writer formatiert negative Zahlen mit vorangestellten 0 richtig

statt 000-17.5 --> -00017.5).

Betroffen waren vor allem numerische Datentypen im Targetobject.

## 21) Fehler bei eBissConfigure.exe bzgl. Integrated Security und DB Neuanlage (MSSql) beseitigt

Configure.exe konnte bislang keine neue MSSql-Datenbank anlegen mittels Integrated Security Authentifizierung.

## 22) Jobeditor mit Select-, Copy- und Delete-Range Funktion überarbeitet

Delete-Range (JobSteps) wurde überarbeitet, diese hatte einige WorkflowBox-Arrows nicht mit gelöscht und daher war diese zwar visuell gelöscht, aber im Stream zur Datenbank enthalten und hatte daher den Job beim Speichern zerstört.

## **23) Fehler in Rules-/RulesSet-Löschen (MapEditor) bei mehreren markierten Rules und RuleSets beseitigt**

Sollte mittels MapEditor ein komplettes RuleSet gelöscht werden, dessen Rules zusätzlich markiert waren, war das gesamte Mapping verschwunden (Anzeigefehler). Wechselte man auf ein anderes Mapping und wieder zurück, war der Inhalt der Mapping-Tabelle wieder vorhanden. Dieser Fehler wurde beseitigt.

## **24) MapEditor erzeugte Fehlermeldung bei Copy/Paste**

Wurde innerhalb eines Mappings eine Rule / RuleSet kopiert, kam beim Paste-Vorgang im gleichen Mapping die Fehlermeldung "Object Reference not set to an Instance of an object" auf. Dies wurde in der Version 2.2.x.x beseitigt.

## **25) SalesReport Pool wurde unstrukturiert**

SalesReportPool wartet auf Feedback der Warenwirtschaft nach dem Erzeugen des Partiellen-SalesReports und verbucht die eingegangenen SalesReport-Daten erst nach erfolgreicher Übergabe des Partiellen-SalesReports an die Warenwirtschaft. Klappt die Übergabe nicht, wird die Fehlermeldung der Warenwirtschaft ins Log und in einen Task geschrieben.

## **26) JobStep WaitStep erweitert**



Die Methoden HandleEntityObject und OnTimeIsUp ermöglichen die Integration eines WaitSteps direkt in den Workflow nach einem EntityLoader.

## **27) EDIFACT-Standard 921 als SourceObjects verfügbar**

Verfügbare Nachrichtentypen:

DELFOR, PRICAT, ORDRSP, DESADV, SLSRPT, INVRPT, INVOIC, ORDERS, IFTMIN, IFTSTA, REMADV

## **28) Fehler bei Mappingfunktion IIF behoben**

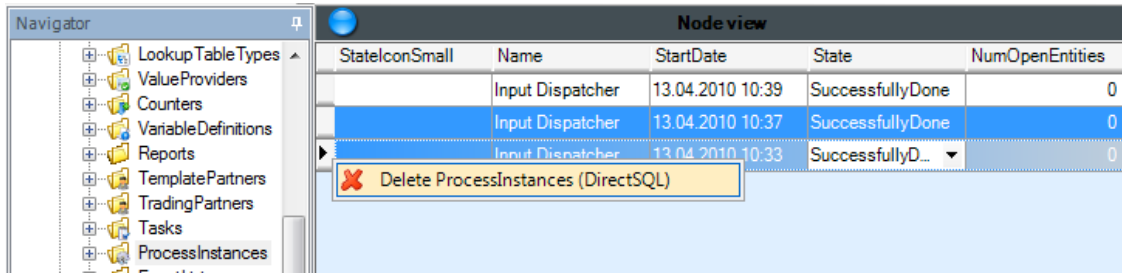
Mapping-Funktion Iif konvertierte das Ergebnis zu einem String bevor dieses an das Mapping übergeben wurde. Dadurch wurden Zahlenwerte in lokale Formate konvertiert und verfälscht. Dieses Update behebt diesen Fehler durch die Verwendung der InvariantCulture.

## **29) Rundungs-Fehler bei NullableNumeric-Werten behoben**

Der NullableNumeric Datentyp erzeugte in manchen Fällen gebrochen rationale Zahlenwerte mit zu vielen Nachkomma-Stellen, wenn Werte des Double-Typs in den Decimal-Datentyp konvertiert wurden. Dieses Update behebt den Fehler.

### 30) DeleteProcessInstance DirectSQL aus GUI heraus

Alle ProcessInstances, die nicht den Status Running haben, können gelöscht werden. Auch wenn diese durch die Stim-Persistence-Schicht nicht mehr löscher waren.

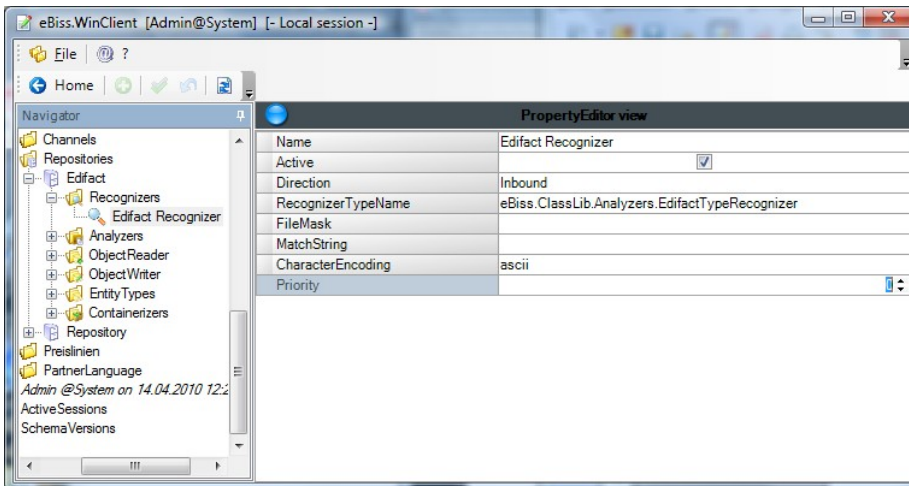


### 31) MapEditor Drag'n Drop Problem mit gleichem MetaObjekt beseitigt

Hatte man im MapEditor ein Target-MetaObjekt auf ein anderes Target-MetaObjekt gedroppt, wurde dem Mapping eine MappingRule hinzugefügt. Dieses Problem wurde in der Version 2.2.x.x behoben.

### 32) Recognizer mit Priorität

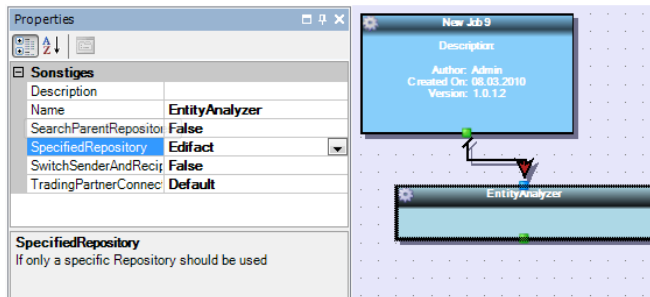
Dem Recognizer kann eine Priorität mitgegeben werden. Diese wird beim Analysieren (durch EntityAnalyzer) berücksichtigt. Dort werden die Recognizer absteigend in einer Liste zusammengestellt. Hierdurch wird der TypeAnalyzer, welcher den höchst priorisierten Recognizer enthält, zuerst für den Analyseprozess verwendet.



Haben alle Recognizer die gleiche Priorität, werden alle Recognizer nach dem Zufalls-Prinzip in die Liste aufgenommen.

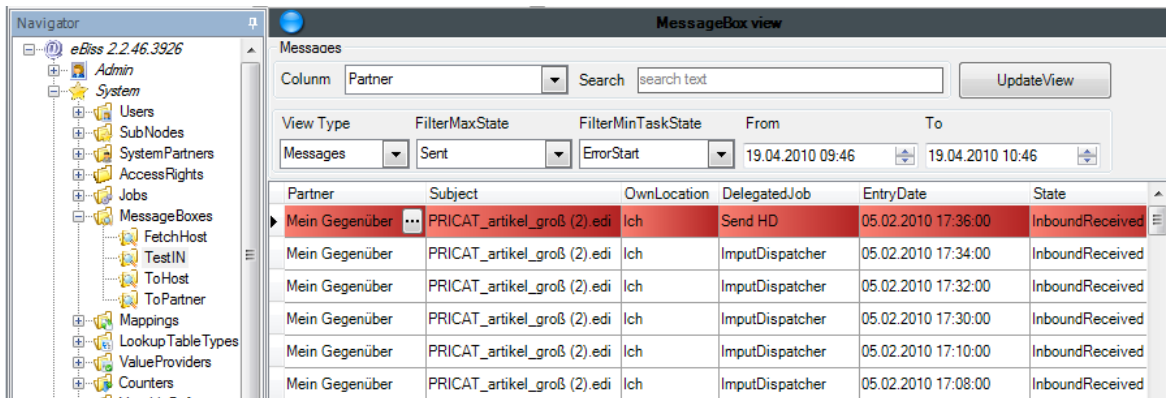
### 33) Specified Repository auswählbar bei EntityAnalyzer

Der JobStep EntityAnalyzer bietet die Möglichkeit, ein bestimmtes Repository für den Analyse-Prozess auszuwählen. Dabei werden nur die Repository-Objekte dieses ausgewählten Repositories herangezogen.



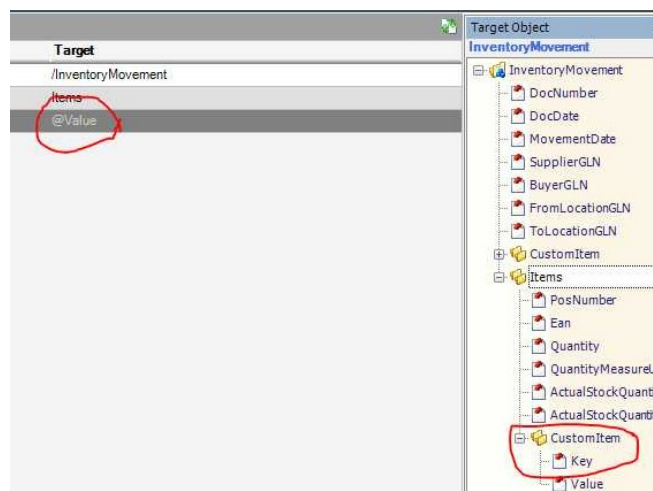
### 34) MessageBox-Aktualisierungs-Problem behoben

War eine fehlerhafte Message an erster Position, wurde die Ansicht nachdem diese gelöscht wurde nicht aktualisiert. Dieses Problem wird durch dieses Update behoben.



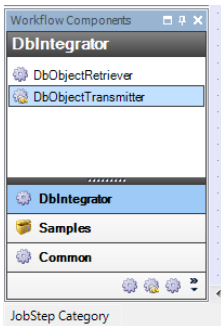
### 35) MapEditor Pfadeinträge bei Drag'n Drop

Im Map-Editor wurde die Hierarchie beim Erstellend der Rule XPath-Pfadeinträge während MetaItem-Drag'n Drop Operationen nicht beibehalten. Dieses Update behebt diesen Fehler.



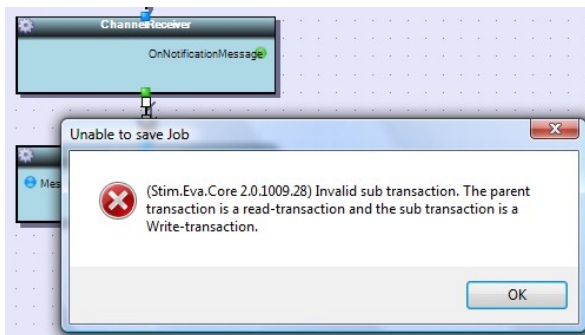
### 36) Beschriftung für Job-Kategorien im JobEditor korrigiert

Im Job-Editor stand in der Statusleiste das Wort "Message". Dieses wurde geändert:



### 37) Fehlermeldung bei Job-Wechsel beseitigt

Wurde ein Job bearbeitet und vor dem Speichern zu einem anderen Job gewechselt ist folgende Fehlermeldung aufgetreten:



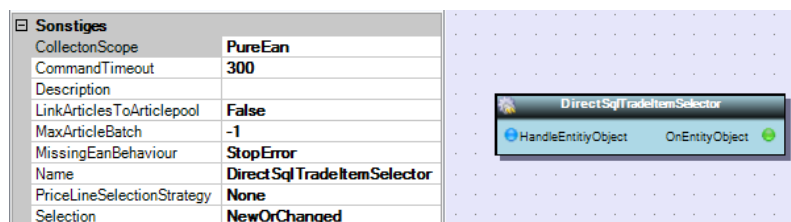
Dieser Fehler wurde in diesem Update beseitigt.

### 38) WinClient-Statusleiste

Der WinClient verfügt wieder über eine Statusleiste. Allerdings wurde die Zeitanzeige entfernt, da durch den Timer der Speicherbedarf den WinClients sekundlich angeschwollen war.

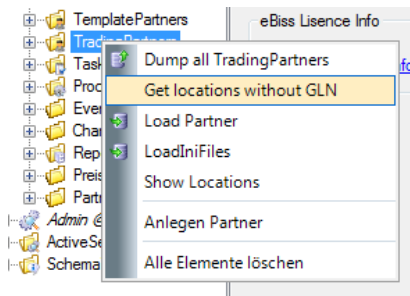
### 39) Property Verriegelung bei DirectSqlTradeItemSelector

Bei dem DirectSqlTradeItemSelector JobStep werden die beiden Properties "CollectionScope" und "LinkArticlesToArticlepool" gegeneinander verriegelt. Dies soll verhindern, dass LinkArticlesToArticlepool auf True gesetzt sein kann, wenn bei CollectionScope "PureEan" eingestellt ist. Die Dubletten-Filterung darf in diesem Fall nicht aktiviert sein, da nicht alle Ean's des in der ArticlePoolLink hinterlegten Articles an den Tradingpartner gesendet werden. Sind diese Ean's in zukünftigen Bewegungsdaten enthalten, können diese Nachrichten nicht in der Warenwirtschaft des Tradingpartners verbucht werden, da die besagten Ean's dort in der Datenbank fehlen.

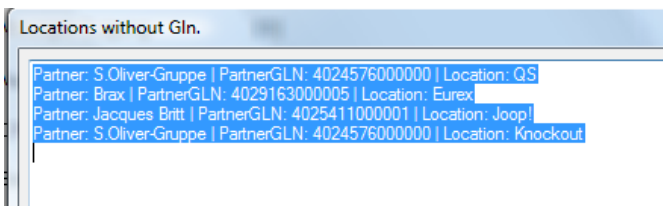


## 40) Suche für Locations ohne GLN

Mit der neuen eBiss Version ist es möglich nach Locations zu suchen, bei denen die GLN fehlt. Hierzu einfach mit der rechten Maustaste auf den Tradingpartner-Knoten klicken und "Get Locations without GLN" wählen:

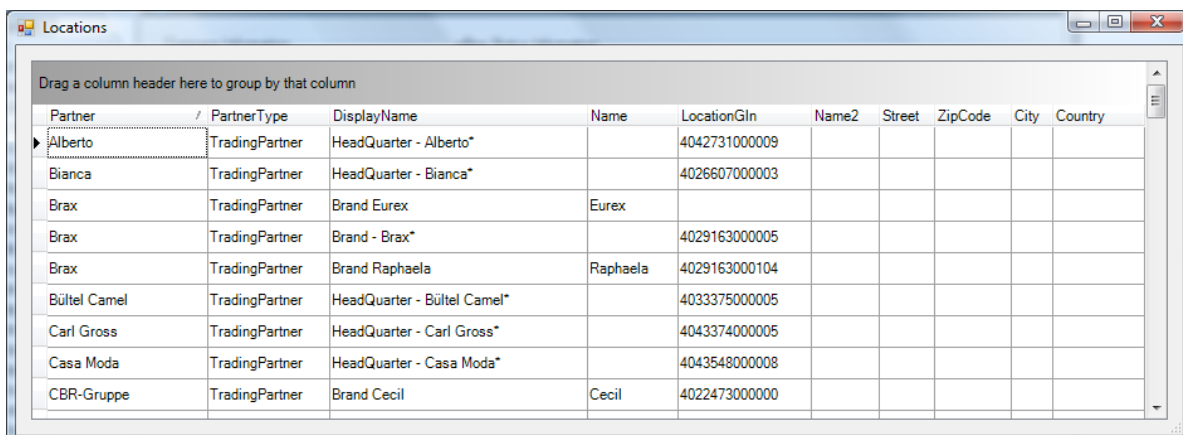
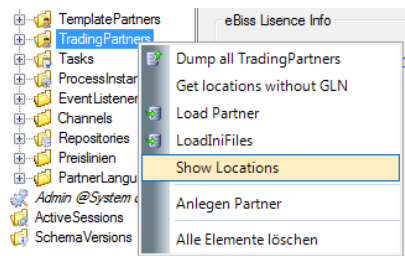


Danach werden die Locations ohne GLN in einem Dialog mit einem Textfeld angezeigt, so dass man diesen Text einfach kopieren und in Notepad einfügen kann.



## 41) LocationView-Dialog

Mit der neuen eBiss Version gibt es einen LocationView-Dialog der alle Locations als Übersicht darstellt. Hierzu einfach mit der rechten Maustaste auf den Tradingpartner-Knoten klicken und "Show Locations" wählen:



Partner	PartnerType	DisplayName	Name	LocationGln	Name2	Street	ZipCode	City	Country
Alberto	TradingPartner	HeadQuarter - Alberto*		4042731000009					
Bianca	TradingPartner	HeadQuarter - Bianca*		4026607000003					
Brax	TradingPartner	Brand Eurex	Eurex						
Brax	TradingPartner	Brand - Brax*		4029163000005					
Brax	TradingPartner	Brand Raphaela	Raphaela	4029163000104					
Bültel Camel	TradingPartner	HeadQuarter - Bültel Camel*		4033375000005					
Carl Gross	TradingPartner	HeadQuarter - Carl Gross*		4043374000005					
Casa Moda	TradingPartner	HeadQuarter - Casa Moda*		4043548000008					
CBR-Gruppe	TradingPartner	Brand Cecil	Cecil	4022473000000					